

# „Despertar“ – Kunst-Erwachen mit Else-Maj Johansson

Das Erwachen für die Kunst, gefühlvolles Erleben, das Maler und später den Betrachter erfasst und die vielseitigen Ausdrucksmöglichkeiten in der Malerei – das sind Themen, die Else-Maj Johansson am Herzen liegen.

Die sympathische Seniorin lebt und arbeitet für die Kunst. In jungen Jahren hat sie zehn Jahre in Paris verbracht und dort mit abstrakten Ausdrucksweisen experimentiert. Seit 27 Jahren lebt sie auf den Lofoten, einer norwegischen Inselgruppe. In dieser Zeit hat sie vor allem Landschaften, Menschen und das Meer auf die Leinwand gebannt. Das Meer ist ein Motiv, das sie in ihrer langjährigen und mit Auszeichnungen begleiteten Karriere stets begleitet hat. Die Faszination des Ozeans gibt der sympathischen Künstlerin auch auf Teneriffa viele Gründe, um immer wieder zum Pinsel zu greifen. Seit acht Jahren verbringt sie die Wintermonate regelmäßig an der Nordküste Teneriffas



Else-Maj Johansson ist ein Freigeist im Denken und Malen.

in Puerto de la Cruz. „Bis zum Herbst dieses Jahres möchte ich komplett von Norwegen nach Teneriffa umziehen“, kündigte sie kürzlich an. Während ihrer Zeit auf Teneriffa hat die Schwedin einen engen Kontakt zur skandinavischen Gemeinde aufgebaut. Ab und zu bot sie auch Malkurse an, um andere Menschen zu animieren, ihre Talente zu entdecken.

Die Ausstellung „Despertar“ wird deshalb neben eigenen Werken vor allem mit Bildern von 13 ihrer ehemaligen Schüler bestückt. „Es macht mir Freude, in anderen Menschen die Freude an der Kunst zu wecken. Ich habe Frauen in meinem Kurs gehabt, die jahrzehntlang als Hausfrauen zuhause waren. Aus dem Versuch, eine Leere mit einem Malkurs auszufüllen, wurde eine Passion und sehr oft kamen dabei verborgen schlummernde Talente ans Licht. Ich habe fantastische Künstlerinnen in meinen Kursen, das



Eine interessante Ausstellung mit ganz unterschiedlichen Stilen und Motiven.

wird man auf der Ausstellung sehen können“, betont Else-Maj Johansson. Sie arbeitet vor allem mit Frauen. „Ich zeige meinen Schülern, wie man mit Farbe und Pinsel umgehen kann, aber ich sage nicht, was sie tun sollen“, erklärt sie weiter. Deshalb ist die Ausstellung auch sehr vielseitig. Unter den rund 100 Bildern werden die unterschiedlichsten Maltechniken, Ausdrucksformen

und Motive zu sehen sein. Auch die Größen variieren vom Wandfüllenden Meisterwerk bis hin zu kleinen Kunstschatzchen, die leicht im Koffer verstaut werden können. Die Vernissage findet am Samstag, 17. März ab 19 Uhr in der Kunstgalerie Manufactum am Paseo Luis Lavaggi 1a in Puerto de la Cruz statt. Die Ausstellung kann dort bis zum 30. März besucht werden. ■

## Astoria Bambini-Konzerte im März

Die kleine Timpler und ihre große Schwester, die Gitarre, beherrschen P. Izquierdo und R. Mozzi par excellence. Wer sich davon persönlich überzeugen möchte, hat am Samstag, 17. März um 20.30 Uhr Gelegenheit dazu.



Klassisch wird es hingegen am Sonntag, 18. März, wenn das „Trio Bellissimo“ um 18 Uhr auf der Bühne steht. Klavier, Violine und Tenor sind die Zutaten dieses Erfolgstrios. Modern wird es am Samstag, 24. März um 20.30 Uhr mit „ST Fusion“. Am Sonntag, 25. März um 18 Uhr gehen die Klänge des Klarinettenquartetts „Di Basetto“ unter die Haut. Für alle Konzerte wird ein Eintritt von fünf Euro erhoben. Karten gibt es an der Abendkasse. ■

## Kostenlose Touren in Icod de los Vinos

Ein historischer Stadtkern, der legendäre Drachenbaum, enge Gässchen mit Charme, nette kleine Straßencafés oder Restaurants mit kanarischen Spezialitäten, ein Schmetterlingspark sowie Traditionsreiches rund um die Weinkultur erwarten den Besucher in Icod de los Vinos an der Nordwestküste Teneriffas.

Um dem Gast die Kultur und die Besonderheit noch näher zu bringen, werden derzeit kostenlose Touren durch die Stadt angeboten. Die Führungen finden auf Spanisch, Deutsch, Englisch und Französisch statt. Da sich das Projekt noch in der Testphase befindet, gibt es keine festen Uhrzeiten. Wer an einer Tour Interesse hat, kann sich vormittags im Tourismusbüro an der Plaza Lorenzo de Cáceres melden. Dort werden die Touren dann nach Bedarf organisiert. Für eine deutsche Führung kann man sich auch bei Oskar unter der Telefonnummer 922 81 22 26 anmelden.

Das Weinstädtchen Icod de los Vinos ist tief im Weinanbau und bäuerlichen Kulturen verwurzelt. Deshalb findet man auch mehrere Geschäfte, in denen man Wein probieren und kaufen kann. Auch Käse oder andere typisch kanarische Spei-



Oskar führt Interessierte auf Deutsch zu den markantesten Sehenswürdigkeiten der Stadt.

sen warten darauf, gekostet zu werden. Außerdem gibt es neben der Plaza ein Weingeschäft, das sich gleichzeitig als Museum der Traditionen versteht. Dort findet man interessante Einzelheiten zu den typischen Bräuchen, die in Icod im Laufe eines Jahres gefeiert werden. Zudem hat Icod de

los Vinos den Ruf ein attraktives Einkaufsstädtchen mit interessanten Boutiquen zu sein. Wer Lust auf Meer hat, kann dann sogar noch einen Abstecher in die Bucht von San Marcos machen und sich dort eine salzige Brise um die Ohren wehen lassen. San Marcos ist eine der

wenigen Buchten an der Nordküste Teneriffas, an der man fast das ganze Jahr über schwimmen gehen kann. Man kann also einen prall gefüllten, interessanten Tag in diesem charmanten kleinen Städtchen verbringen. ■

Viajes **KUDLICH** Reisebüro Travel agency



Schnell weg? Fragen Sie uns!



Charterflüge Linienflüge weltweit Fahrpassagen Pauschalreisen Kreuzfahrten Paketreisen Hotels Gruppenreisen Apartments Last-Minute-Reisen Mietwagen Eintrittskarten Ticketbringdienst  
**Viajes KUDLICH 922 76 60 08**  
 La Florida 28 38626 Valle San Lorenzo Fax 922765188  
 info@viajeskudlich.com www.viajeskudlich.com find us in